reichlich 3" breit; unter diesen fand sich ein fruchtbarer Wedel von 2' 8", der bis zur Höhe von 2' 4" ganz normal gebildet war, an dieser Stelle theilte sich die Spindel in zwei geradere, welche beide ebenso wie normale Spindeln gefiedert sind, es befinden sich an jeder Spitze 32 Fiedern, welche völlig gut gebildete Sporangien oder Sporen tragen. Von der Spattung der Spindel, die einen sehr spitzigen Winkel bildet, so dass die Fiedern der Spitze sich kreuzen, besitzt dieser Wedel 70 fruchtbare Fiedern.

Fast an derselben Stelle fand ich vor einigen Jahren Polypodium vulgare sehr üppig gewachsen, die Wedel waren 19" bis 2' lang und 4 - 5" breit; unter diesen fanden sich mehrere Monstrositäten, so hat ein jetzt noch mir vorliegender Wedel eine ähnliche Spaltung der Spindel, als das oben erwähnte Blechnum boreale, nur mit dem Unterschiede, dass die eigentliche Spindel ziemlich gerade fortgesetzt wird, und die abgezweigte fast im rechten Winkel in der Richtung der Fiedern stand; also hat sich eins der Fiedern zu einem eigenen Wedel zu formiren angefangen; bei einem andern Wedel theilen sich einige der untern Fiedern an der Spitze, und bekommen alsdann ein gabelspaltiges Ansehen und ausserdem sind die untern Fiedern sämmtlich geöhrt. Voriges Jahr fand ich an derselben Stelle einen Wedel, an dem die untern Fiedern alle in zwei Spitzen ausliefen und ausserdem noch fiederspaltig waren; alle diese monstrosen Wedel trugen reichlich Fruchthäufchen mit vollständigen Sporangien und Sporen.

Woher kommt es, dass an ein und derselben Stelle Jahre hindurch Monstrositäten an zwei verschiedenen Farrn sich zeigen?

Oldenburg, Mai 1854.

Godwin Böckel.

Personalnotizen.

— Dr. Jessen, Professor am landwirthschaftlichen Institute zu Eldena erhielt den ersten, vom Fürsten Demidow gestifteten Preis mit 200 Thaler für die beste Abhandlung über die Lebensdauer der Pflanzen durch die kais. Carol.-Leop. Akademie zuerkannt.

— W. A. Kreyssig, Redacteur der von der ost-preuss. Centralstelle herausgegebenen landwirthschaftlichen Jahrbücher, starb Anfangs Juli d. J. zu Königsberg.

— Stefano Moricand, Verfasser der "Flora veneta" und der "Plantes rares d'Amérique" starb am 26. Juni d. J. zu Genf.

- Dr. Schweitzer, Director der höheren landwirthschaftlichen Lehranstalt zu Poppelsdorf, starb Ende Juli d. J. in Bonn.

Literatur.

— "Geschichte des Tabaks und anderer ähnlicher Genussmittel". Von Friedrich Tiedemann. Frankfurt a. M. 1854. Verlag von H. L. Bröuner. Gr. 8. S. XXII und 440 nebst 18 Tafeln mit Abbildungen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution</u>

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: 004

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Personalnotizen. 270